



**tailor made tours**

*Marlis Travel<sup>cc</sup>*

Co. Reg No. CK 96/53994/23

---

Tel.: (011) 804 6848 Cell.: 082 902 0201 Fax.: (011) 804 2149  
Int. Tel.: +27 11 804 6848 Int. Cell.: +27 82 902 0201 Int. Fax.: +27 11 804 2149

Postal Address: P.O. Box 984  
Gallo Manor 2052  
South Africa

Street Address: 17 Clarise Avenue  
Morningside Manor  
Sandton, South Africa

E-mail: marlis@global.co.za

Visit our Website: [www.marlis-tours.de](http://www.marlis-tours.de)

L641-11 vom 12.07.2011

**SÜDLICHE TRANS-AFRIKA SAFARI  
NAMIBIA - BOTSWANA - VICTORIA FÄLLE - NAMIBIA**

**GEFÜHRTE KLEINBUSREISE - 21 TAGE / 20 NÄCHTE**

**REISEVERLAUF - TOUR STA 136 vom 24.05. bis 13.06.2012**

**Windhoek - Sossusvlei - Swakopmund - Erongo Berge - Etosha - West- und Ost  
Caprivi - Mahangu, Bwabwata und Chobe Nationalparks - Victoria Fälle -  
Charterflug ins tiefe Okavango Delta - Ghanzi Distrikt - Windhoek**

**Donnerstag Windhoek**

**24.05.12** Nach Begrüßung am Flughafen, erkunden wir auf einer Stadtrundfahrt die Geschichte Windhoek's. Wir besuchen die *Alte Feste*, das *Reiterdenkmal*, die *Christuskirche* und den *Tintenpalast* (heutiges Parlamentsgebäude). Anschließend machen wir einen Stadtbummel durch die Fußgängerzone.  
**Ü/F im Gästehaus Tamboti**

**Freitag Windhoek - Namib Naukluft Park**

**25.05.12** Morgens fahren wir über den *Reemshoogte Pass* (1925m) Richtung Namib Naukluftpark, Namibia's größtes Naturschutzgebiet. Nach Ankunft in *Sesriem* machen wir je nach Absprache eine Wanderung durch das Gelände oder schwimmen im Pool.  
**Ü - H/P im Desert Camp**



Sterndünen bei Sossusvlei



Solitaire Guestfarm



Sesriem Canyon

**Samstag**      **Dünen von Sossusvlei - Sesriem Canyon**

**26.05.12**

Wir fahren schon vor Sonnenaufgang los, um auf eine der höchsten und ältesten Dünen der Welt im *Sossusvlei* zu laufen. Manche Dünen sind über 1000 Jahre alt und auf die *Namib* beschränkt. Optional kann man mit Sonnenaufgang eine Ballonfahrt mit Sektfrühstück oder einen Flug über die Dünen unternehmen (muß im voraus gebucht werden). Anschließend erkunden wir die engen Schluchten des *Sesriem Canyons*. Weiterfahrt nach Solitaire.

**Ü - H/P auf der Solitaire Gästefarm**

**Sonntag**      **Swakopmund**

**27.05.12**

Auf dem Weg nach Swakopmund geht es durch den *Gaub- und Kuiseb Pass* und via *Walvis Bay*. Hier machen wir einen Abstecher zur Bucht, wo wir evtl. Flamingos und Pelikane beobachten können.

**Ü/F in der Pension Rapmund**

**Montag**      **Swakopmund**

**28.05.12**

Der heutige Tag steht zur freien Verfügung. Beispielsweise könnten Sie einem Rundflug über Swakopmund und die *Skelettküste* machen. Weitere Ausflüge wären: morgens eine Bootsfahrt von Walvis Bay zur Beobachtung von Delphinen und Robben. Südafrikanischer Sekt, Austern und Snacks eingeschlossen. Ein Tagesausflug wäre: morgens die *Delphin Bootsfahrt* und anschließend im Geländewagen südlich von Walvis Bay nach *Sandwich Harbour*, Picknick Mittagessen am Strand eingeschlossen. Es ist ein aufregendes Erlebnis, die Dünen hinauf und hinunter zu fahren.

Sehr interessant ist die *Living Desert Tour* bei der Sie hautnah die eindrucksvolle Schönheit der Namibwüste erleben. Bewundern Sie die Vielfalt der kleinen Tieren, die sich der Wüste angepaßt haben: den durchsichtigen *Wüstengecko*, die „tanzende“ *weiße Spinne*, die *beinlose Echse* und andere unzählige staunenerweckende Wesen.

Alternativ können Sie Swakopmund mit seinen zahlreichen Gebäuden aus der Kolonialzeit und den vielen *Geschäften* erkunden, das *Museum* besuchen oder auch die Zeit am Meer verbringen.

**Ü/F wie am Vortag**

**Dienstag**  
**29.05.12**

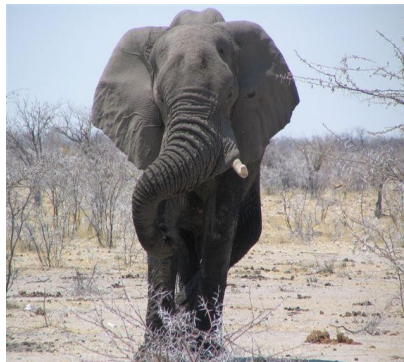
**Swakopmund - Erongo Berge**

Heute geht es durch sehr schöne Landschaft an der *kleinen und grossen Spitzkoppe* (1728 m) vorbei in die *Erongo Berge*. Hier machen wir eine Fahrt im Geländefahrzeug zu den Buschmann Felsmalereien.

Ü - H/P in der schön gelegenen *Ai Aiba Lodge*.



Ai Aiba Lodge Pool



mächtiger Bulle in Etosha



Spießböcke in Etosha

**Mittwoch**  
**30.05.12**

**Erongo Berge - Etosha Nationalpark**

Wir fahren via *Omaruru* und *Outjo* durch das *Andersson Gate* in den weltberühmten *Etosha Nationalpark*, welcher 22 270 km<sup>2</sup> umfaßt und zum größten Teil aus *Gras- und Buschsavanne* besteht. Gleich bei Ankunft beginnt unsere Tierbeobachtungsfahrt. Wir werden verschiedene Antilopenarten wie *Springböcke*, *Kudus*, *Impalas*, *Steinböcke* und *Spießböcke* sehen. Vielleicht begegnen wir auch *Elefanten*, *Giraffen*, *Streifengnus*, *Zebbras* oder sogar *Löwen*. Abends setzen wir uns an das beleuchtete *Wasserloch*, wo sich meist *Elefantenbullen* und *Spitzmaulnashörner* zum Trinken einfinden.

Ü/F im *Okaukuejo Rest Camp* im *Etosha Nationalpark*. Restaurant vor Ort.

**Donnerstag**  
**31.05.12**

**Etosha Nationalpark**

Schon bei Sonnenaufgang begeben wir uns auf die Suche nach der besten Stelle zur Tierbeobachtung. Insgesamt 114 Säugetiere und 340 Vogelarten sind in der *Etosha* beheimatet, darunter *Elefanten*, *Springböcke*, *Giraffen*, *Strauße*, *Löwen*, *Nashörner* usw. Mit viel Glück können wir nach dem Abendessen am *Wasserloch* Raubtiere beim Trinken beobachten.

Ü/F im *Halali Rest Camp* im *Etosha Nationalpark*. Restaurant vor Ort.



Kalahari Löwe in Etosha



Zebras ruhen sich aus



Ndhovu Safari Lodge

**Freitag**

**01.06.12**

**Etosha Nationalpark**

Wir fahren heute zum Aussichtspunkt direkt in die *Salzpfanne* rein und dann weiter östlich Richtung Namutoni, wobei wir unterwegs wieder einige Wasserlöcher anfahren werden. Wir besuchen kurz das *Fort Namutoni*, wo 2 Restaurants, eine Bar, ein Andenken- und Buchladen untergebracht sind., um in einem *Bushcamp* 9km ausserhalb zu übernachten.

**Ü/F im Namutoni Restcamp im Etosha Nationalpark. Restaurant vor Ort.**

**Samstag**

**02.06.12**

**Onguma - Grootfontein - Rundu**

Beim *Von Lindquist Ausgangs Tor* verlassen wir den Etosha Nationalpark. Durch das Otavi Dreieck via Grootfontein geht es in das weite Kavangoland, welches in den *Caprivi Zipfel* übergeht, genannt nach Bismark's Nachfolger, Reichskanzler Georg Leo von Caprivi. Die hier ansässigen ca. 120 000 Kavango leben in diesem schmalen Landstreifen, den der *Kavango Fluß* in eine fruchtbare, grüne Oase verwandelt. Die Hauptstadt von der Kavango Provinz ist der lebhafteste Ort *Rundu* in einer ansonsten abgelegenen einsamen Region. Wir übernachten direkt am Kavango Fluß.

**Ü - H/P - Kavango River Lodge**

**Sonntag**

**03.06.12**

**Rundu - West Caprivi**

Unsere heutige Unterkunft liegt ca. 2 km vom *Mahangu Wildreservat* entfernt ebenfalls direkt am Kavango Fluß. Die Lodge hat 8 Luxus-Zelte mit Dusche, eine große, grasbedeckte Lapa mit hölzernem Deck, das sich über den Fluß erstreckt. Am Nachmittag machen wir eine Bootsfahrt und werden unsere ersten Nilpferde sehen.

**Ü - H/P in der Ndhovu Safari Lodge im lux. Zeltcamp.**

**Montag Mahangu / West Caprivi - Ost Caprivi**

**04.06.12** Morgens Ausflug in das *Mahangu Wildreservat*, welches 245 km<sup>2</sup> groß ist. Wir werden sicher Elefanten, Büffel, Rappen- und Lechweantilopen beobachten können. Anschließend besuchen wir die *Popa Wasserfälle* (Stromschnellen). Hier bricht der Kavango Fluß durch Granitfelsen und bildet über 14 km eine Reihe von Stromschnellen über die der Fluß 25 m in die Tiefe fällt. Danach fließt er über die Grenze nach Botswana und wechselt den Namen zum Okavango Fluß - und bildet ein riesiges Delta, bevor er in der Kalahariwüste versickert. Weiterfahrt Richtung Kongola. Am Nachmittag nehmen wir an einer Pirschfahrt im Geländefahrzeug im relativ unberührten *Bwabwata Nationalpark* teil. Es werden uns kaum andere Fahrzeuge begegnen. An der Hufeisenbiegung des *Kwando Flusses* gibt es die höchste Konzentration aller Wildarten des Parks.

Ü - H/P *Namushasha Country Lodge*

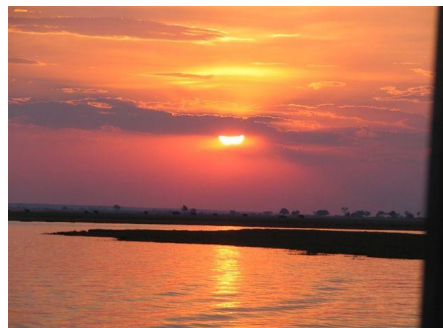
**Dienstag Ost Caprivi - Chobe Nationalpark - Kasane**

**05.06.12** Wir fahren über *Katima Mulilo*, die Verwaltungshauptstadt vom Caprivi Zipfel weiter durch den Grenzübergang *Ngoma Bridge* nach Botswana rein. Wir befinden uns jetzt im *Chobe Nationalpark*. Der Chobe Nationalpark umfaßt 11 968 km<sup>2</sup> und wurde 1968 eingerichtet. Er ist bekannt für seine großen Büffel- und Elefantenherden. Hier bei Kasane kommen die 4 Länder: Botswana, Zambia, Zimbabwe und Namibia zusammen. Etwas besonderes ist die Nachmittags- Safari per *Boot*. Wir nähern uns Flußpferden und Krokodilen und schauen den Elefanten beim Trinken und Spielen im Wasser zu. Der Sonnenuntergang wird sicher traumhaft schön

Ü - H/P in der *Kubu Lodge*



Elefantenbullen am Chobe Fluß



Abendstimmung am Chobe

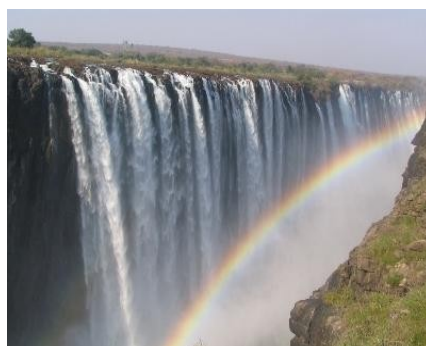


Weißstirnenbienenfresser

- Mittwoch**  
**06.06.12** **Chobe Nationalpark – Victoria Fälle**  
Am Morgen machen wir eine geführte *Safari im Allradfahrzeug* durch den nördlichen Teil des *Chobe Nationalparks*. Sicher werden wir Kudus, Impalas und Pferdeantilopen sehen. Neben Elefanten, Büffeln und Schakalen, halten sich auch die afrikanischen Wildhunde hier auf. Nach Rückkehr Frühstück bei unserer Unterkunft. Danach geht es durch die *Grenzstation Kasangula* nach Victoria Falls. Wir durchfahren den *Zambezi Nationalpark*. Nach Ankunft in dem Städtchen *Victoria Falls* Besuch der gigantischen Wasserfälle. Bis zu 750 000 Liter Wasser stürzen pro Sekunde über 100 Meter in die Tiefe. Heute Abendessen in einer *traditionellen Boma mit lokalen Tanzdarbietungen*.  
**Ü/F – im Victoria Falls Rainbow Hotel + Abendessen in „The Boma Place of Eating“**
- Donnerstag**  
**07.06.12** **Victoria Falls**  
Der heutige Tag steht zur freien Verfügung. Optional wird angeboten: Wildwasser Rafting, Helikopterflüge, Bootsfahrten, Elefantenreiten. Der Besuch des *Arts & Craft Village* ist kostenlos.  
**Ü/F wie am Vortag**
- Freitag**  
**08.06.12** **Victoria Falls – Nata**  
Wir fahren wieder bei Kasangula nach Botswana rein. Es geht südlich durch die *Kazuma- und Sibuyu Waldschutzgebiete* nach *Nata*. Optional kann ein ca. 3 Stunden Ausflug in die Sowa Pfanne gebucht werden. Allerdings sind dort nur Flamingos zu sehen, wenn Wasser in der Salzpfanne ist (meist von November bis Juli).  
**Ü – H/P – Nata Lodge in luxuriösen stehhohen Zelten mit Dusche durch Zeltwand getrennt**
- Samstag**  
**09.06.12** **Nata – Maun**  
Nach einem reichlichen Frühstück fahren wir durch *Gweta* vorbei an den *Nxai Pan* und *Makgadikgadi Pans Nationalparks* nach *Maun*. Am Nachmittag bleibt Zeit zum entspannen am Pool.  
**Ü – H/P – Thamalakane River Lodge, Maun**



Nimmersatt



Regenbogen – Victoria Fälle



Thamalakane River Lodge ....

**So + Mo Maun**

**10. + 11.06** Am Vormittag ca. 20 Min. *Flug im Kleinflugzeug* (max. 20 kg Gepäck) über den südwestlichen Teil des riesigen *Okavango Deltas* in malerischer Landschaft. Die Unterkunft liegt in der Nähe von *Chiefs Island* auf der *Ntswi* Insel, die mit Palmen bestückt ist. Täglich Ausflug mit Poler/Führer im *Mokoro* (Kanu), das traditionelle Verkehrsmittel des Deltas. Wir gleiten durch die verschlungenen Wasserläufe und Plätze, an denen man Tiere entdecken kann. Wir machen es uns bequem und genießen die absolute Stille, das klare Wasser, die faszinierende Landschaft und die fremdartigen Vogelstimmen. Zwischendurch unternehmen wir in dieser einmaligen, unberührten Natur Inselwanderungen. Wir werden wieder wunderschöne Sonnenuntergänge erleben.

**2 x V/P und insgesamt 3 Aktivitäten im Moremi Crossing Camp in stehhohen Zelten mit Dusche.** Lokale Getränke und Wäsche waschen sind mit eingeschlossen.

**Dienstag Maun - Ghanzi Distrikt**

**12.06.12** Nach dem Frühstück Charterflug zurück nach Maun. Weiterfahrt durch die weite Kalahari in südwestliche Richtung. Die *Kalahari* ist die größte zusammenhängende Sandfläche der Welt (ca. 2.5 Mio. km<sup>2</sup>) und erstreckt sich geologisch betrachtet über 9 Länder Afrikas. Am späten Nachmittag machen wir eine geführte Wanderung mit den *Sans (Bushmen)* bei *Ghanzi Trailblazers* und erfahren wie die Leute in der kargen Landschaft überleben. Anschliessend Abendessen unterm Sternenhimmel (wetterbedingt).

**Ü/HP im Chalet bei Ghanzi Trailblazers.**

**Mittwoch Ghanzi - Windhoek**

**13.06.12** Fahrt durch den Botswana / Namibia Grenzübergang *Mamuno / Buitepos* via *Gobabis* nach Windhoek. Ankunft gegen 15.00 Uhr. Sie werden entweder bei Aufenthaltsverlängerung in Ihrer Unterkunft oder am Flughafen für Ihren Rückflug nach Europa abgesetzt.

**ENDE DER TOUR**

**Änderungen vorbehalten**